



PRESSEMITTEILUNG

München, 23 August 2024

Ortsumfahrung Taufkirchen (Vils) – Neue B 388: Einschränkungen wegen Bauarbeiten für Brückenbauwerke

Taufkirchen (Vils) im Landkreis Erding. Im Zuge des Baus der Ortsumfahrung B 388 Taufkirchen (Vils) beginnt das Staatliche Bauamt Freising mit vorbereitenden Bauarbeiten für zwei zu errichtende Brückenbauwerke. Das Brückenbauwerk „BW 0/2“ soll die neue Bundesstraße B 388 über den Oselbach führen. Dort sind zwei öffentliche Feld- und Waldwege zu überspannen, die sämtliche bestehende Wegebeziehungen aufrechterhalten sollen. Das Brückenbauwerk „BW1/1“ soll die neue Bundesstraße B 388 über die Attinger Straße (Kreisstraße ED 26) führen. Gleichzeitig sind noch der Stephansbrünnlbach und ein Feld- und Waldweg zu queren. Beide Brückenbauwerke dienen zudem dem Erhalt der ökologischen Verbundfunktion (Flugroute Fledermäuse). Für die Gründung sind vorbereitende Erdarbeiten auszuführen. Im Bereich der beiden Brückenbauwerke ist vorgesehen, das Erdreich aus dem zukünftigen Einschnitt am weißen Berg in großem Umfang abzutragen und in die Dammbereiche am Oselbach einzubauen. Diese Vorschüttung soll Setzungen des anstehenden Bodens vorwegnehmen. Die Bauarbeiten in diesem Bereich beginnen am 26. August und dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2024. Der eigentliche Brückenbau beginnt dann voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2025.

Einschränkungen Zwergerlwald:

Der Bereich kreuzt die vorhandene südliche Zuwegung zum Zwergerlwald, sodass im genannten Zeitraum der Zwergerlwald sowie der nordwestlich gelegene Wald aus Taufkirchen kommend nicht erreichbar sind.

Schlechtwetterphasen können unter Umständen zu Bauzeitänderungen führen. Das Staatliche Bauamt Freising ist bestrebt, Verkehrsbeeinträchtigungen möglichst gering zu halten und dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis sowie ihre Geduld während der Bauzeit.

Ihr Ansprechpartner
Marcus Dörner
Pressesprecher

Staatliches Bauamt Freising
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Staudengarten 2a
85354 Freising

08161 932 1050
marcus.doerner@stbafs.bayern.de
www.stbafs.bayern.de